

1. Falsche Buchstaben oder Wörter

würden durchgestrichen und am Papier-
rand mit die richtigen ersetzt; versehent-
lich umgedrehte Buchstaben werden
in gleicher Weise angezeichnet.

Kommen in einer Zeile mehrere solcher
Fehler vor, so erhalten sie ihrer Reihen-
folge nach unterschiedliche Zeichen.

/e
H durch
/h

Im Li Le To
/h Jo J,

2. Überflüssige Buchstaben oder

Wörter werden durchgestrichen durch
gestrichen und am Papierrand durch H
(Abkürzung für deletur = „es werde
getilgt“) angezeichnet.

/H H

3. Fehlende Buchstaben

werden ange-
zeichnet, indem der vorangehende oder
der folgende Buchstabe durchgestrichen
und am Rand zusammen mit dem feh-
lenden Buchstaben wiederholt wird. Es
kann auch das ganze Wort oder die Silbe
durchgestrichen und am Rand berichtigt
werden.

/eh
/Bu

H oder
H stri

4. Fehlende oder überflüssige Satz-

zeichen werden wie fehlende oder über-
flüssige Buchstaben angezeichnet.

Beispiele: Satzzeichen beispielsweise
Komma oder Punkt

/m
/t.

„Die Ehre ist das äußere Ge-
wissen heißt es bei Schopen-
hauer „und das Gewissen die
innere Ehre.“

Γ,
/r, L

5. Die beschädigten Buchstaben werden durchgestrichen und am Rand einmal unterstrichen.

le

Fälschlich **aus anderer Schrift gesetzte Buchstaben** werden am Rand zweimal unterstrichen.

le

Verschmutzte Buchstaben und zu **stark erscheinende Stellen** werden umringelt. Dieses Zeichen wird am Rand wiederholt.

oo

Neu zu setzende Zeilen. Zeilen mit porösen oder beschädigten Stellen erhalten einen waagerechten Strich. Ist eine solche Stelle nicht mehr lesbar, wird sie durchgestrichen und ~~stark~~ an den Rand geschrieben.

—
H deutlich

6. Wird nach Streichung eines Bindestriches oder Buchstabens die Getrennt- oder Zusammenschreibung der verbleibenden Teile zweifelhaft, so ist wie folgt zu verfahren:

Beispiele: Ein ~~blendend~~weißes Kleid, der
Schnee war ~~blendend~~weiß;
la cour~~l~~onne.

le o

le z

le o

7. Ligaturen (zusammengegossene Buchstaben) werden verlangt, indem man die fälschlich einzeln gesetzten Buchstaben durchstreicht und am Rand mit einem darunter befindlichen Bogen wiederholt.

ff

Fälschlich gesetzte Ligaturen werden durchgestrichen, am Rand wiederholt und durch einen Strich getrennt.

Beispiel: *Auffage*

ff

8. Verstellte Buchstaben werden durchgestrichen und am Rand richtig angeben.

ff

en

Verstellte Wörter werden das durch Umstellungszeichen berichtigt.

ff geb

ff

Die Wörter werden bei größeren Umstellungen beziffert.

Id LB 1-7

Verstellte Zahlen sind immer ganz durchzustreichen und in der richtigen Ziffernfolge an den Rand zu schreiben.

Beispiel: *1694*

H 1964

9. Fehlende Wörter sind in der Lücke durch Winkelzeichen kenntlich zu machen und am Rand anzugeben.

Papierrand

Bei größeren Auslassungen wird auf die Manuskriptseite verwiesen. Die Stelle ist auf dem Manuskript zu markieren.

Beispiel: *Die Erfindung Gutenbergs ist*
Satz.

4. Mster. S. 12

10. Falsche Trennungen werden am Zeilenschluß und am folgenden Zeilenanfang angezeichnet.

ly

an

11. Fehlender Wortzwischenraum wird durch \mathcal{Z} , zu enger Zwischenraum durch γ , zu weiter Zwischenraum durch ? an-
gezeichnet.

Beispiel: *S \mathcal{Z} weit er geht, die γ Fü ? ße ? laufen
mit.*

Ein Doppelbogen gibt an, daß der Zwi-
schenraum ganz weg C fallen soll.

12. Andere Schrift wird verlangt, indem
man die betreffende Stelle unterstreicht
und die gewünschte Schrift am Rand
vermerkt.

13. Die Sperrung oder Aufhebung einer
Sperrung wird – wie beim Verlangen
einer anderen Schrift – durch Unter-
streichen angezeichnet.

14. Nicht Linie haltende Stellen werden
durch parallele Striche angezeichnet.

15. Unerwünscht mitdruckenden Stellen
(z. B. Spieße) werden unterstrichen: und
am Rand mit Doppelkreuz angezeichnet.

16. Ein Absatz wird durch das Zeichen \int
im Text und am Rand verlangt.

Beispiel: *Die ältesten Drucke sind so
gleichmäßig schön ausgeführt,
daß sie die schönsten Hand-
schriften übertreffen. \int Die älteste
Druckerpresse scheint von der,
die uns Jost Amman im Jahre 1568
im Bilde vorführt, nicht wesent-
lich verschieden gewesen zu sein.*

\mathcal{Z} γ ?

C

— *kursiv*
— *halbfett*
L *Grundschrift*

— *sperrten*
— *nicht sperrten*

— —
— —


#


\int

17. Das Anhängen eines Absatzes wird durch eine verbindende Schleife verlangt.


Beispiel: Die Druckerpresse bestand aus zwei Säulen, die durch ein Gesims verbunden waren.

In halber Mannshöhe war auf einem verschiebbaren Karren die Druckform befestigt.







18. Zu tilgender oder zu verringernder Einzug erhält das Zeichen .

Beispiel:  Das Auge an die Beurteilung guter Verhältnisse zu gewöhnen erfordert jahrelange Übung.

19. Fehlender oder zu erweiternder Einzug erhält das Zeichen .

Beispiel:  Der Einzug bleibt im ganzen Buch gleich groß, auch wenn einzelne Absätze oder Anmerkungen in kleinerem Schriftgrad gesetzt sind.

20. Verstellte (versteckte) Zeilen werden mit waagerechten Randstrichen versehen und in der richtigen Reihenfolge numeriert.

Beispiel: Sah ein Knab' ein Röslein stehn,  1
lief er schnell, es nah zu sehn,  4
war so jung und morgenschön,  3
Röslein auf der Heiden,  2
sah's mit vielen Freuden.  5
Goethe  6

21. Fehlender Durchschuß wird durch einen zwischen die Zeilen gezogenen Strich mit nach außen offenem Bogen markiert.

Zu großer Durchschuß wird durch einen zwischen die Zeilen gezogenen Strich mit einem nach innen offenen Bogen angezeichnet.

22. Erklärende Vermerke zu einer Korrektur sind durch Doppelklammern zu kennzeichnen.

Beispiel: Die Vorstufen der Buchstabenschriften waren die Bilderschriften. [Alphabet als der Stammutter aller abendländischen Schriften schufen die Griechen.

["(hier fehlt Mskr.-Anschluß)"]

23. Für unleserliche oder zweifelhafte Manuskriptstellen, die noch nicht blockiert sind, wird vom Korrektor eine Blockade verlangt (☒).

Beispiel: ~~Hyladen~~ sind Insekten mit unbeweglichem Prothorax (s. S. H.).

H ☒

H ☒

24. Irrtümlich Angezeichnetes wird unterpunktiert. Die Korrektur am Rand ist durchzustreichen.

H auf dem